



Evangelisch.
Frei.Kirche.

Evangelisch- Freikirchliche Gemeinde Regensburg

Gemeindebrief April / Mai 2022

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Regensburg • Adalbert-Stifter-Str. 33b • 93051 Regensburg • 0941-999724



Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Johannes 20,18 (Einheitsübersetzung)

Andacht zum Monatspruch April 2022

Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Johannes 20,18 (Einheitsübersetzung)

Jesus hatte den Jüngern schon vor seinem Tod angekündigt, dass er wieder auferstehen würde. Aber dann war Jesus so gründlich getötet worden, dass für seine Nachfolger der Gedanke an Auferstehung verloren gegangen war. Maria von Magdala war die Erste, die am Ostermorgen entdeckte, dass das Grab leer war.

Niemand hat Jesus aus dem Grab kommen sehen. Morgens war der Stein vor dem Grab weggenommen. Die leere Hülle aus Leinentüchern zeigte klar, dass hier ein Leichnam gelegen hatte. Maria dachte sich, der Leichnam sei inzwischen umgebettet worden. Sie hatte nur noch einen Gedanken: Sie musste Jesu letzte Ruhestätte finden. Ihre Trauer um Jesus brauchte den richtigen Ort.

Noch am Grab traf sie Jesus, allerdings ohne ihn zu erkennen. Maria wandte sich an ihn, weil sie den Leichnam suchte. Doch als Jesus sie mit ihrem Namen anspricht, versteht Maria: Ihre Suche ist beendet. Jesus ist da. Jesus lebt. Es gibt keine offenen Fragen mehr. Jesus ist ihr Lehrer, ihr Meister. Alles ist gut.

Maria von Magdala hat Jesus gesehen und mit ihm gesprochen. Das sagt sie seinen Jüngern, als Zeugin. Sie berichtet ihnen von ihrer Begegnung mit Jesus. Was löst das bei den Jüngern aus? Der Evangelist Johannes schreibt nichts darüber.

Erst am Abend, als Jesus die Jünger in ihrem verschlos-

senen Raum überrascht und sie grüßt, lesen wir: "Da freuten sich die Jünger, als sie den Herrn sahen." Vielleicht hatten die Jünger Marias Bericht geglaubt. Aber richtig froh wurden sie erst durch ihre eigene Begegnung mit Jesus.

Die eigene Begegnung mit Jesus Christus ist der Schlüssel zur Freude. Erst durch diese Begegnung wird der Glaube persönlich, echt und unvergleichbar. Der Glaube an Jesus Christus bekommt durch die persönliche Begegnung Zeit und Ort. Aus den Jüngern wurden Zeugen, weil sie Jesus selbst erfahren hatten. "Nicht mehr aufgrund deiner Rede glauben wir, denn wir haben selbst gehört und wissen: Er ist wirklich der Retter der Welt." (Johannes 4,42).

Wir leben mit vielen offenen Fragen, und suchen nach Antwort. Das Weltklima spielt verrückt. Krieg und Pandemie wechseln sich in den Nachrichten ab. Es reicht nicht, die Sache mit Jesus nur für wahr zu halten. Wir müssen Jesus selbst hören, ihm persönlich begegnen. Wir brauchen Jesus als unseren Lehrer. Wir brauchen nicht nur ein paar Antworten. Wir brauchen Auferstehung. Wir brauchen einen echten Neubeginn.

Martin Pusch

Aktuelles aus dem BEFG

Gebets- und Fastentag für die Gemeinden

Die Geistliche Gemeinde-Erneuerung im BEFG (GGE) lädt ein zu einem [24-Stunden-Gebet am 1. und 2. April](#). Gestartet wird mit einem gemeinsamen Auftakttreffen über Zoom am 1. April von 19:00 bis 20:00 Uhr. Dabei soll es darum gehen, gemeinsam auf Gottes Wort zu hören und sich ermutigen zu lassen. Außerdem wird es Informationen aus dem BEFG geben. Danach werden alle, die mitmachen, in einstündigen Schichten beten. Wer möchte, kann das Gebet auch durch Fasten begleiten. Am Samstag wird es von 18:00 bis 19:00 Uhr ebenfalls über Zoom einen gemeinsamen Abschluss geben. Meldet Euch am besten gleich an. „Wenn wir unser Handeln mit Gebet unterstützen und durchdringen, sind unsere Aktionen viel wirkungsvoller“, schreibt die GGE. „Deshalb laden wir Euch ein, für unsere Gemeinden und unseren Bund zu beten.“

Glückwunsch zum Geburtstag

HERR, lass mein Klagen vor dich kommen;
unterweise mich nach deinem Wort.

Lass mein Flehen vor dich kommen;
errette mich nach deinem Wort.

Meine Lippen sollen dich loben;
denn du lehrst mich deine Gebote.

Meine Zunge soll singen von deinem Wort;
denn alle deine Gebote sind gerecht.

Lass deine Hand mir beistehen;
denn ich habe erwählt deine Befehle.

HERR, mich verlangt nach deinem Heil,
und an deinen Gesetz habe ich Freude.

Lass meine Seele leben, dass sie dich lobe,
und deine Ordnungen mir helfen.

Ich bin wie ein verirrtes und verlorenes Schaf;
suche deinen Knecht,
denn ich vergesse deine Gebote nicht.

Psalm 119,169-176

**Wir gratulieren allen,
die im April und Mai Geburtstag haben.**

Termine

Unsere **Sonntagsgottesdienste** finden weiter in der Gemeinde und per ZOOM statt. Wenn ihr vor Ort teilnehmen wollt, dann meldet euch bitte vorher über unsere Website www.efg-regensburg.de wie gewohnt an.

Bitte beachtet folgende Sondertermine:

Sa. 02.04. 10:00 Ratstagung des Landesverbandes Bayern in Straubing

19:00 Gebetszeit in der Gemeinde

FR. 15.04. 10:00 Karfreitagsandacht

Sa. 30.04. 09:00 Frühjahrsputz in der Gemeinde

Sa. 07.05. 19:00 Gebetszeit in der Gemeinde

Do. 26.05. - 28.05. Bundesratstagung in Kassel

**So. 29.05. 10:00 Bundesgottesdienst
„Dich schickt der Himmel“**

Einige unserer ständigen Zusammenkünfte, wie der **Bibelunterricht und der Mittwochshauskreis der Frauen** finden per ZOOM statt. Die Links dazu findet ihr im Kalender auf unserer Website oder könnt sie per Mail bei Martin Pusch erfragen.

Jeden Sonntag um 09:00 Uhr findet im Untergeschoss die **Gebetskantine** statt. Jeder ist herzlich eingeladen.

Den **Bibelpunkt** können wir wieder am Donnerstag ab 19.30 Uhr in der Gemeinde erleben.

Wir haben jetzt mit dem Hebräerbrief begonnen.

Außerdem ist ein **Frauentreff** 14-tägig am Montag 9.00 Uhr in der Gemeinde.

Am Dienstag findet ein **Hauskreis** statt. Nähere Infos dazu bei Cordula Wetzel.

Bitte achtet auch auf die Ansagen im Gottesdienst.

Infos auch unter [Aktuelles](#) auf www.efg-regensburg.de

Verschiedenes

Auf dieser Seite können Angebote oder Anfragen von euch erscheinen.

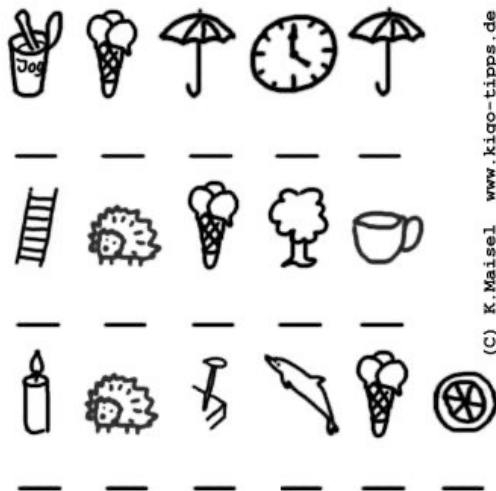
Wir beginnen mit einer Anfrage von Brigitte Tratzl:

Wer hat einen **CD-Player** zu Hause und braucht ihn nicht mehr? Brigitte betreut Senioren und möchte ihnen Predigten oder Musik auf CD zum Anhören geben. Es fehlt aber an der Hardware.

Wenn ihr helfen könnt, sprecht Brigitte am Sonntag an. Ihr erreicht sie auch unter der Nummer: 0941/46184314.

Bildersatzrätsel für Kinder

Reiht die Anfangsbuchstaben der Symbole aneinander und ihr erhaltet einen Satz. Viel Spaß beim rätseln.



Leitbild des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden

1. Wir sind Christen:

Wir glauben an Gott, den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist, wie er uns im Alten und Neuen Testament bezeugt wird.

2. Wir sind evangelisch:

Mit den Kirchen der Reformation bekennen wir Jesus Christus als den Herrn und Retter der Welt, der uns allein aus Gnade und allein durch den Glauben vor Gott gerecht gemacht hat.
Die Bibel ist Maßstab für unsere Lehre und unser Leben.

3. Wir sind Gemeinde gläubig getaufter Christen:

Wir taufen Menschen, die aufgrund ihrer persönlichen Glaubensentscheidung die Taufe erbitten und Mitglied einer Gemeinde werden wollen.

4. Wir sind eine Freikirche:

Seit unserer Entstehung treten wir für Religions- und Gewissensfreiheit ein und befürworten die Trennung von Kirche und Staat.
Unsere Haushalte bestreiten wir aus freiwilligen Beiträgen unserer Mitglieder.

5. Wir sind ein Gemeindebund:

Unsere Ortsgemeinden wissen sich von Gott in regionale Verbände und zum Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden zusammengeführt. Obwohl sie selbständig sind, wollen sie nicht unabhängig voneinander sein.

Pastor	Martin Pusch, Bertolt-Brecht-Weg 23, 93051 Regensburg Tel: 0941/94299551, E-Mail: pastor@efg-regensburg.de
--------	---

Konto der Gemeinde Sparkasse Regensburg, BLZ 750 50 000, Konto-Nr.: 101 832

IBAN: DE 28 7505 0000 0000 1018 32 **BIC: BYLADEM1RBG**

Redaktion Helga Heidborn gemeindebrief@efg-regensburg.de

Homepage: www.efg-regensburg.de

Namentlich gezeichnete Beiträge erscheinen unter ausschließlicher Verantwortung der Verfasser.

Redaktionsschluss: 23. Mai 2022